

Sieger-Duo läuft allen davon

Leichtathletik Stundenpaarlauf in Schackensleben / Schauer und Klein setzen sich durch

Mit Frank Schauer und Julia Klein hat sich das Favoritenduo beim Stundenpaarlauf in Schackensleben durchgesetzt. Von Beginn an dominierten beide den spaßbetonten Wettkampf, der einmal mehr durch seine gute Organisation begeisterte.

Von Mario Stach

Schackensleben • Der Stundenpaarlauf fand bereits zum dritten Mal auf dem Schackenslebener Sportplatz statt. Bei angenehmen Laufbedingungen fanden die Aktiven eine perfekt vorbereitete Laufbahn und ein ansprechendes Rahmenprogramm vor. Mit musikalischer Unterstützung konnten die Läufer das Maximum im Wettkampf aus sich herausholen und nebenbei eigene Musikwünsche anmelden, die prompt von den Organisatoren erfüllt wurden.

Schauer und Klein dominieren von Beginn an

Innerhalb eines Zweier-teams wurde jeweils abwechselnd eine Runde gelaufen. Viel Zeit zur Erholung blieb den Athleten also nicht, jedoch hat dieses Intervalllaufen einen enorm hohen und effektiven Trainingseffekt. So nutzten einige Läufer den Wettkampf zur Vorbereitung auf die anstehenden Läufe zum Saisonabschluss. Neben dem sportlichen Ehrgeiz rückte mit zunehmender Laufzeit auch der Spaß in den Vordergrund. Auch wenn die Kräfte gegen Ende des Wettkampfes deutlich schwanden, waren alle Läufer mit ihren Leistungen zufrieden.

Sehr gute Rundenzeiten legten Klein (SC Magdeburg) und Schauer (Tangermünder Elbdeichmarathon) hin. Vom Start weg dominierten sie das Klasesement. Der Favoritensieg ging mit 18.980 Metern und großem Vorsprung zur Konkurrenz erwartungsgemäß an das Duo. In diesem Jahr war die Anzahl der stark besetzten Teams nicht so hoch wie im vergangenen Jahr. 2015 liefen allein sieben Paare in den 60 Minuten mehr

als 17,5 Kilometer und drei Duos sogar mehr als 19 km. Diese Leistungsdichte fehlte in diesem Jahr, was auch daran lag, dass der Magdeburg-Marathon ansteht und viele Läufer sich anderweitig vorbereiten.

Die Paare hinter Schauer und Klein lieferten sich jedoch ein spannendes Rennen. So kämpften Tom Scheschonk und Swen Conrad lange Zeit gegen Gabriel und Stefan Richter (alle LG Hopfen) um den zweiten Platz. Erst nach der Hälfte der Zeit konnten sich Scheschonk/Conrad etwas absetzen und bis zum Schluss einen Vorsprung von knapp einer Runde herauslaufen. Mit 16,7 km sicherten sie sich somit den zweiten Rang.

Spannung bis zur letzten Runde

Auch Ines und Dirk Grundmann mussten gegen Britta und Alexander Heidecke (alle LG Hopfen) alles geben, um ihren Vorsprung von einer Runde zu verteidigen. Mit 15.500 Metern entschieden die Grundmanns dieses Duell für sich. Knapp dahinter platzierte sich mit Anja Kraft (LG Hopfen) und Yvonne Sanne (MLV Einheit MD), die zusammen 15.090 m schafften, das erste Frauen-Duo. Der Kampf um die weiteren Plätze entschied sich dagegen erst auf den letzten Runden. Zweite wurden Birgit Müller/Angila Reinhold (LG Hopfen/HDL, 13.435 m) vor Andrea Conrad/Heike Helm (beide LG Hopfen, 13.315m). Bei den Männern sicherten sich Christian Heidecke (LG Hopfen) und Jannek Pufe (Möser) den dritten Platz mit 12.585 m. Sarah-Michelle Dörfer und Lukas Keweloh (beide Haldensleber SC, 14.245m) sowie Yvonne Wetzig mit Hans-Edgar Makiola (Döbeln/MLK 08 MD, 13.215m) errangen Platz vier und fünf bei den Mixed-Paaren.

Auch wenn die Anzahl der teilnehmenden Staffeln noch ausbaufähig ist, waren die Organisatoren mit dem Event zufrieden. Ein großer Dank seitens des Vereins geht an die Helfer und Rundenzähler. Abschließend konnten alle Beteiligten kostenfrei bei Erbsensuppe, Schmalzstullen und diversen Getränken neue Energie tanken.



Julia Klein (SC Magdeburg) und Frank Schauer (Tangermünder Elbdeichmarathon) dominierten den Stundenpaarlauf in Schackensleben von Beginn an und setzten sich souverän durch. Foto: Mario Stach